

**AUSSCHREIBUNG TURNERJUGEND BESTENKÄMPFE GAUENTScheid MÄNNLICH
GERÄTTURNEN 2026**

Termin	07.03.2026
Ort	Bundschuhhalle Untergrombach (Joß-Fritz-Straße 3, 76646 Bruchsal-Untergrombach)
Ausrichter	TSV Untergrombach
Meldungen an	Geschäftsstelle Kraichturngau und Kampfrichterwart KTG kraichturngau@t-online.de erik.peuker@web.de
Meldeschluss	22.02.2026
Meldegeld	12 € pro Mannschaft (wird abgebucht)
Kampfrichter	Jeder Verein hat einen, bei Teilnahme mehrerer Mannschaften zwei geprüfte Kampfrichter je Durchgang für welchen die Mannschaft/en gemeldet wird bzw. werden, zu stellen. Ansonsten wird ein Betrag von 100,--€ pro fehlendem Kampfrichter fällig. Vereine, die keinen Kampfrichter stellen, werden vom Wettkampf ausgeschlossen. Die Kampfrichter sind mit der Meldung namentlich zu benennen. Die Einteilung erfolgt durch den Gaukampfrichterwart. Die Kampfrichterbesprechung findet nach unten stehendem Zeitplan statt.
Zeitplan	Der folgende Zeitplan ist nur vorläufig, der genaue Zeitplan wird nach Eingang der Meldungen bekannt gegeben: 9.00 Uhr Erwärmung/Aufwärmen/Einturnen 9.30 Uhr Kampfrichterbesprechung 9.55 Uhr Begrüßung und gemeinsamer Einmarsch 10.00 Uhr Wettkampfbeginn am Startgerät ca. 13.15 Uhr Siegerehrung

Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind nur Vereine die dem Kraichturngau angehören.

Mannschaftsstärke & Wertung

Eine Mannschaft besteht aus bis zu fünf Wettkämpfern. Die Summe aus den besten drei Wertungen je Gerät bildet das Wettkampfergebnis.

Wettkampfklassen

Bezirksklasse

WK.	WK-Bezeichnung	Jahrgang	Inhalte	Zusatz
11	M8/9	Jahrgänge 2017 und jünger	P2 – P4	Pflicht-6-Kampf
12	M10/11	Jahrgänge 2015 und jünger	P3 – P5	Pflicht-6-Kampf
13	M12/13	Jahrgänge 2013 und jünger	P4 – P6	Pflicht-6-Kampf
14	M14/15	Jahrgänge 2011 und jünger	P5 – P7	Pflicht-6-Kampf
15	M16/17	Jahrgänge 2009 und jünger	P5 – P8	Pflicht-6-Kampf
16	offene Klasse ab M14	Jahrgänge 2012 und älter	P4 und höher	Pflicht-6-Kampf

Gauklasse

WK.	WK-Bezeichnung	Jahrgang	Inhalte	Zusatz
31	M6/7	Jahrgänge 2019 und jünger	P1 – P3	Pflicht-4-Kampf
32	M8/9	Jahrgänge 2017 und jünger	P1 – P4	4-aus-6 Geräten
33	M10/11	Jahrgänge 2015 und jünger	P2 – P5	Pflicht-6-Kampf
34	M12/13	Jahrgänge 2013 und jünger	P3 – P6	Pflicht-6-Kampf
35	offene Klasse	ohne Altersbeschränkung	P4 und höher	Pflicht-6-Kampf

Gerätezusammensetzung 4-aus-6

Das Ergebnis der Mannschaft setzt sich aus 4 Geräten zusammen. Bei der Anmeldung ist anzugeben, an welchen 4 Geräten die Mannschaft startet.

Übung

Geturnt werden die Pflichtübungen laut DTB Aufgabenbuch Gerätturnen männlich (Ausgabe 2015) - einschließlich der gültigen Ergänzungen.

Gerätfestlegungen

Generell gelten die o. g. Aufgaben. Spezielle Festlegungen bzw. Ergänzungen sind unten aufgeführt. Sofern hier nicht anders festgelegt, gelten die Gerätehöhen laut Aufgabenbuch.

Pauschenpferd und Ringe Die Übungen an den Geräten Pauschenpferd und Ringen können erst ab der P3 geturnt werden.

Sprung

P2:	Kasten seitgestellt, Geräthöhe 0,90 m
P3:	Kasten seitgestellt, Geräthöhe 0,90 m
P4:	Bock, Geräthöhe 1,00 m
P5:	Sprungtisch, Geräthöhe 1,10 m oder höher

- P6: Sprungtisch, Geräthöhe 1,10 m oder höher; beide Sprünge zugelassen
- P7: Sprungtisch, Geräthöhe 1,20 m oder höher; beide Sprünge zugelassen
- P8: Sprungtisch, Geräthöhe 1,20 m oder höher, beide Sprünge zugelassen
- P9: Sprungtisch, Gerätehöhe 1,35m, beide Sprünge zugelassen

Boden Alle Bodenübungen werden auf der Mattenbahn (14 m) geturnt.

Startberechtigung

1. Nicht startberechtigt sind im Wettkampfbereich des allgemeinen Turnens alle Jugendturner und Schüler, die 2025 über die Gauebene hinaus an Meisterschaften des Kunstturnbereiches männlich gestartet sind. Bestenkämpfe sind keine Meisterschaften.
2. Nicht startberechtigt bei den Turnerjugend Bestenkämpfen Gerätturnen sind Turner, die 2025 offiziell einem Bundeskader oder Landeskader des BTB angehören.
3. Der Start einer Vereinsmannschaft ist über das Mannschaftsstartrecht geregelt.
4. Startgemeinschaften müssen für die Erteilung von Startberechtigungen beim BTB angemeldet sein. Ein gültiges Mannschaftsstartrecht muss vorliegen.
5. Der Start eines Wettkämpfers ist pro Wettkampfebene (Gau-, Bezirks- und Landesebene) auf eine Altersklasse beschränkt.

Startpassregelung

1. Alle Wettkämpfer der Bezirksklassen müssen am Wettkampftag im Besitz,
 - a. der DTB-Identifikationsnummer (DTB-ID) sowie
 - b. einer Jahresmarke für die Sportart sein
2. Wettkämpfer ohne gültige Jahresmarke werden disqualifiziert und turnen außer Konkurrenz. Je nach Anzahl der fehlenden Startrechte kann dies zur Disqualifikation der ganzen Mannschaft kommen.
3. Infos zum Passwesen unter <https://www.dtb.de/passwesen>

Auf der Meldung bitte unbedingt vermerken, ob in der Gau- oder Bezirksklasse gestartet wird!

Gauklasse:

Die Gauklasse endet auf der Gauebene! Eine Qualifikation zum Bezirksentscheid ist nicht möglich.

Bezirksentscheid und Landesfinale:

Die erst- und zweitplatzierten Mannschaften der Gauentscheide aller Altersklassen in der Bezirksklasse qualifizieren sich für den **Bezirksentscheid am 21.03.2026 in Hochstetten**.

Weitere Informationen zu Qualifikation, Nachrückverfahren und Meldung können der Ausschreibung „Turnerjugend Bestenkämpfe Gerätturnen“ der BTJ (<https://www.badischer-turner-bund.de/jugend/wettkaempfe/tuju-bestenkaempfe>) entnommen werden.

Meldeschluss für den Bezirksentscheid: 10.03.2026

Allgemeines

1. Einsprüche:

Einsprüche sind entsprechend der DTB-Turnordnung, Teil 1 Rahmenordnung möglich.

2. Bestimmungen:

Es gelten die Bestimmungen der Turnordnung des DTB.

3. Ummeldungen

Ummeldungen aufgrund von verletzungs- oder krankheitsbedingten Ausfällen sind möglich. Generell gilt, dass das ursprünglich gemeldete Team im Kern bestehen bleiben muss.

Ummeldungen nach Meldeschluss erfolgen bei den jeweiligen Gau- bzw. Bezirksverantwortlichen oder direkt vor Ort vor dem Beginn des Einturnens.

Für das Landesfinale ist die Ummeldung per E-Mail an die BTJ-Geschäftsstelle (btj@badischer-turner-bund.de) oder auch direkt vor Ort möglich.

4. Wettkampfkleidung:

Es gelten die Bestimmungen des DTB Aufgabenbuchs – Ausgabe 2015 (1.1.1, Seite 12).

5. Gemeinsam für Fairplay und Respekt

Wir appellieren, dass sich alle Beteiligten gemäß der Fairplay Grundsätze verhalten.

Dazu zählen u.a.:

- Achtsames Verhalten gegenüber sich, aber auch gegenüber Anderen
- Respektvoller Umgang untereinander
- Angemessener Umgangston – keine Wutausbrüche oder Beschimpfungen
- Anerkennung von Kampfrichterentscheidungen unter Einbeziehung der Kampfrichterleitung
- Erwachsene sind Vorbilder für Kinder! Faires Verhalten kann nicht gelehrt, aber vorgelebt werden.
- Unsportliches Verhalten aller Beteiligten – von Zuschauern, Sportlern oder Trainern – wird nicht toleriert.

6. Einturnen

Eingeturnt wird nach dem „englischen System“.

Vor Wettkampfbeginn gibt es einen Zeitraum zum gemeinsamen Aufwärmen bzw. zur allgemeinen Erwärmung und Dehnung. Das gerätespezifische Einturnen findet erst am jeweiligen Startgerät nach dem gemeinsamen Einmarsch bzw. bei jedem Gerätwechsel am Gerät statt. Hierfür stehen jeder Mannschaft 5 Minuten je Gerät zur Verfügung. Direkt im Anschluss an das Einturnen am Gerät beginnt der Wettkampf an diesem Gerät. Verstöße führen zur Disqualifikation.

Sandra Weinhold

Vorsitzende der Turnerjugend
Kraichturngau Bruchsal

Thilo Herrling

Vorsitzender der Turnerjugend
Kraichturngau Bruchsal

Haftung

Der Turngau und der ausrichtende Verein übernehmen keine Haftung bei Unfällen, Diebstahl oder sonstigen entstandenen Schäden. Mit der Meldung erklärt sich der Erziehungsberechtigte des teilnehmenden Kindes bzw. die Wettkämpfer*in damit einverstanden, dass persönliche Daten (Name, Vorname, Jahrgang), Ergebnisse sowie offizielle Fotos und Filmaufnahmen (z. B. auch in Aktion) die im Zusammenhang mit der Teilnahme am Wettkampf stehen, für redaktionelle Zwecke veröffentlicht werden dürfen.

Datenschutz

Alle Angaben werden ausschließlich zur Vorbereitung und Durchführung des Wettkampfes verwandt und unterliegen den gesetzlichen Bestimmungen des Datenschutzes.